

Montage eines Split-Klimagerätes

Vorspann / Einleitung:

Im Vorfeld der eigentlichen Montage und Installation, die im Anschluss beschrieben werden, findet ein kostenloses und persönliches Beratungsgespräch statt. Unser Klima-Berater besucht Sie zu Hause, erarbeitet mit Ihnen gemeinsam einen individuellen Lösungsvorschlag, genau zugeschnitten auf Ihre Bedürfnisse. Erst dann beginnt die eigentliche Montage bzw. Installation des Klimagerätes, die von unseren Technikern durchgeführt wird.

Zur Terminvereinbarung wählen Sie bitte unsere Hotline

04133 – 40 45 20

Schritt 1:

(Anlieferung (1) und Baustelleneinrichtung (2))

Der Kälte-Klima-Fachpartner liefert die Daikin Klimageräte direkt ins Haus und bereitet alles für die Installation bzw. Montage vor. So wird als Vorsorgemaßnahme der Innenraum, wo nötig, mit Folie oder Pappe abgedeckt, so dass nach den Arbeiten keine Spuren an Wänden oder Böden zu sehen sind.



Schritt 2:

(Vorbereitung Innengerätinstallation (3))



Danach erfolgt die Vorbereitung für die Installation des Innengerätes: Dabei wird das Befestigungsblech vom Gerät demontiert und damit die Stelle an der Wand markiert, an der es befestigt werden soll.



Die Anbringung des Befestigungsblechs erfolgt mittels Schrauben und Dübel. Um Schmutz zu vermeiden, wird der Staub direkt an der Bohrstelle mit einem Staubsauger abgesaugt.

Schritt 3:

(Installation Innengerät Teil 1 (4))



Nachdem der Installateur die Stelle für die Wanddurchbohrung gekennzeichnet hat (spätere Verbindung zwischen Innen- und Außengerät), bohrt er fachgerecht ein Loch durch die Wand. Der Profi wird hier je nach Gegebenheit von „Außen und Innen“ bohren. Diese Methode bewahrt die Fassade oder den Außen- bzw. Innenputz vor dem Ausplatzen

Schritt 4:

(Vorbereitung Außengerätinstallation (5))



Die Montage des Außengerätes erfolgt meist an der Hauswand. Je nach Aufstellungsmöglichkeit ist die Platzierung auf dem Dach oder an einer geeigneten Bodenfläche ebenso möglich. Nach dem Wanddurchbruch werden die Montagekonsolen für das Außengerät mit Schrauben und Bügeln an der Wand befestigt. Sie sorgen für den sicheren Stand des Außengerätes.

Schritt 5:

(Montage der Kältemittel-Verbindungsleitungen, des Elektro-Kabels und der Kondensatableitung (6))



Nach der Montage des Außengerätes werden die mitgebrachten Kältemittelrohrleitungen sowie die Elektroverbindungsleitungen zwischen Außen- und Innengerät und der Kondensatschlauch auf die passende Länge zugeschnitten. Sämtliche Leitungen werden fachgerecht in einem Kabalkanal – oder, wie hier aus optischen Gründen und als pfiffige Lösung in einem „Regenfallrohr“ – fixiert.

Schritt 6:

(Innengeräteinstallation Teil 2 (7))



Auf das vorher an der Innenwand fixierte Befestigungsblech wird das Innengerät eingehängt und die Verbindungsleitungen (Kältemittel, Elektro und Kondensat) angeschlossen.

Schritt 7:

(Anschließen des Außengerätes (8))



Auf der Montagekonsole wird das Außengerät aufgestellt und fixiert. Es erfolgt der Anschluss der elektrischen Stromversorgung für das Außengerät, die in einer separaten Zuleitung aus geeigneter Stromquelle des Hauses verwendet wird. Zusätzlich werden sämtliche Verbindungsleitungen, wie zuvor schon beim Innengerät beschrieben, angeschlossen.

Schritt 8:

(Kältetechnische Inbetriebnahme (9))



Vor Inbetriebnahme der Klimaanlage findet eine Druckprobe auf Dichtheit der Rohrleitungen statt. Dies wird unter Verwendung von getrocknetem Stickstoff durchgeführt. Danach wird unter Einsatz einer Vakuumpumpe die Luft und Feuchtigkeit aus den Kältemittelrohrleitungen gezogen. Im Anschluss daran werden die Ventile am Außengerät geöffnet, damit das Kältemittel in die Rohrleitungen (Kreislauf zwischen Innen- und Außengerät) überströmen kann. Der Kondensatablaufschlauch, der das

Kondenswasser aufnimmt, das im Innengerät entsteht, wird in einen geeigneten Abfluss oder in ein Kiesbett an der Terrasse oder Wiese verlegt.

Schritt 9:

(Funktionsprüfung / Probelauf (10))



Die Überprüfung der einzelnen Funktionsweisen, wie beispielsweise die des Kondensatablaufes, wird am Innengerät getestet.

Schritt 10:

(Bild 9 – Feinheiten (11))



Die Wanddurchbohrung wird mit Bauschaum abgedichtet.



Der Filter wird eingesetzt. Abschließend erfolgt die Anbringung der Gehäuseverkleidung des Innengerätes.

Selbstverständlich werden die restlichen Materialien, wie die Abdeckung oder die Verpackungen vom Kälte-Klima-Fachpartner entsorgt. Von Installation und Montage ist nichts mehr zu sehen. Das Ergebnis ist gesteigerte Wohnqualität durch optimales Raumklima - einfach per Knopfdruck.



Kälte-Klima-Service Funk GmbH

Klimatechnik · Kälteanlagen · Lüftungstechnik



24 - Stunden Service

- **Beratung**
- **Planung**
- **Montage**
- **Wartung**
- **Service**

Tel. 04133 - 40 45 20

www.kks-funk.de · info@kks-funk.de